

Platz 5, aber Sieger der Herzen ...

Beim Kreisentscheid „Jugend trainiert für Olympia – Fußball WK II“ in Hittfeld traten unsere Jungs aus den Jahrgängen 5-7 am Dienstag, den 23.04. in einer 4 er Gruppe an. Gleich zu Beginn wartete mit den Gastgebern der haushohe Favorit, gegen den sich die 11 des AEG lange tapfer wehrte. Gegen die körperliche Überlegenheit war am Ende allerdings kein Kraut gewachsen, so dass schließlich eine auch in der Höhe verdiente 0:5-Niederlage stand.

Anstatt allerdings den Kopf in den Sand zu stecken und sich auch gegen eine erneut körperlich deutlich überlegene Mannschaft von der Realschule am Kattenberge in ihr Schicksal zu ergeben, kämpften sich die Spieler des AEG in die Partie und dominierten die Begegnung von Anfang an. Spielerische Klasse und überzeugende Zweikampfführung führten nach einigen Halbchancen dann zum erlösenden 1:0, welches bis zum Schluss gehalten werden konnte. Der Jubel kannte keine Grenzen, denn plötzlich war der zweite Platz in der Gruppe wieder in Reichweite.

Entscheidend dafür war das letzte Spiel gegen die Oberschule Marschacht, die, wer hätte das gedacht, einmal mehr deutlich andere körperliche Voraussetzungen mitbrachte. Doch das schien unseren Jungs völlig egal zu sein, denn von Beginn an drückten sie mit spielerischen Mitteln auf das erste Tor. Doch jedes Mal stand entweder die Latte oder aber der Pfosten im Weg. Und wie es dann häufig so ist ... bei einem Konter enteilte der Stürmer des Gegners der Abwehr und schloss zum 0:1 aus Sicht des AEG ab. Im Anschluss daran startete die Truppe eine ansehnliche Aufholjagd und zeigte unbedingten Willen, aber es sollte an diesem Tage einfach nicht sein ... Am Ende stand ein 0:3, das in dieser Höhe allerdings dann doch zu hoch erscheint.

Nichts desto trotz konnte jeder einzelne heute dennoch stolz nach Hause gehen und für sich das Fazit ziehen: Nicht gewonnen, aber Sieger der Herzen ...

Text & Foto: Markus
Blume

